

Zeitschrift: Textiles suisses [Édition multilingue]
Band: - (1986)
Heft: 67

Artikel: Charme der verhaltenen Optik
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-795644>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

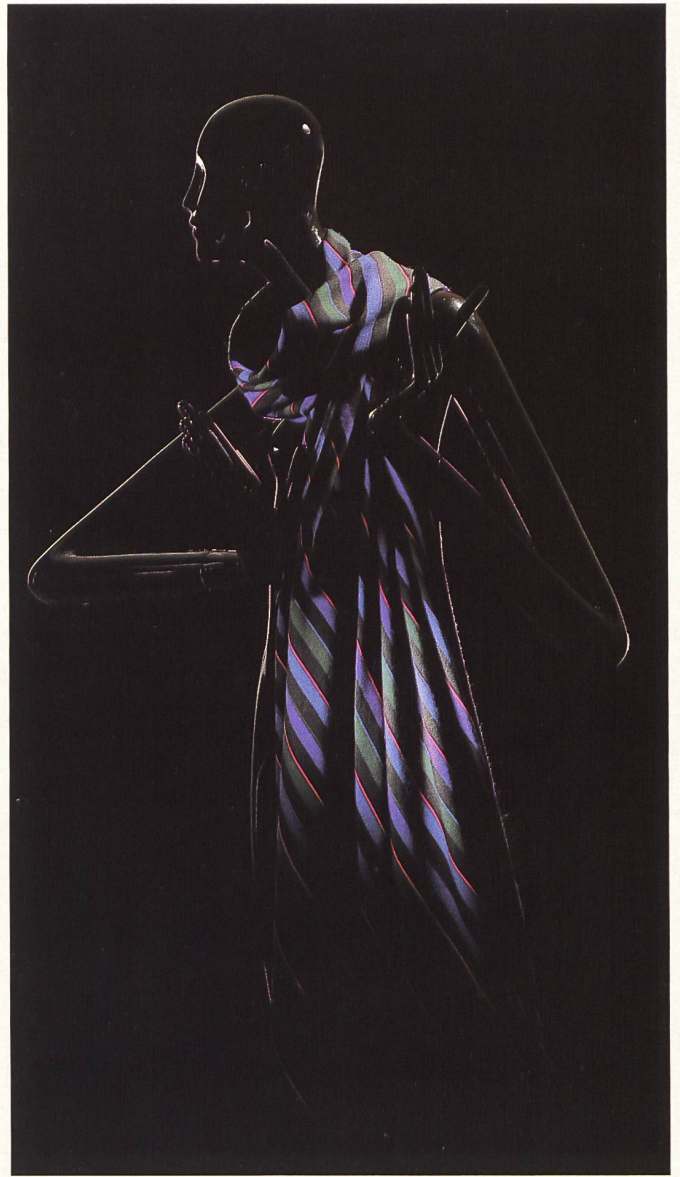
Download PDF: 31.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



CHARME

DER VERHALTENEN OPTIK



CHRISTIAN FISCHBACHER CO. AG, ST. GALLEN

Gedämpfte Farbigkeit und verhaltene Muster prägen das Kollektionsbild zum Winter 87/88. Alles wirkt gleichsam dezent und exklusiv aufgrund der ausgewogenen Symbiose von Material, Struktur und Farbe. Trotz dieser Zurückhaltung sind der Fantasie innerhalb der Dessinierung keine Grenzen gesetzt. Mit ausgeklügeltem technischen Know-how gelingt es immer wieder, überraschende Spannungselemente durch raffinierte Kombinationen von Web- und Druckeffekten zu schaffen. So überzeugen im Drucksortiment verschiedene Wollmousselines und Wolltwills durch ihre verschwommenen Chinébilder, ihre Strukturoptiken, Chevrons und Tupfendessins. In zehn attraktiven Drucken wurde eine Wolle/Seiden-Jacquardware ausgemustert. Im Bereich der Blusenqualitäten in Polyester, Viscose/Polyester als neu aufgenommener Artikel, sowie Baumwolle/Polyester reicht die Dessinierung von eleganten Schaftmustern über

sportliche Madraskaros, Streifen und Clubmotive bis zu fantasievollen Batikimpressionen und modifizierten Interpretationen aus der Kunstrichtung der Jahrhundertwende. Unmissverständlich zeigen sich hier einige Einflüsse der inzwischen weltberühmt gewordenen Wiener Ausstellung «Traum und Wirklichkeit». Vertreten sind aber auch Übersetzungen des Art Déco und der Op-Art. Ein an die russische Folklore anlehndes Thema, das im Composé-Gedanken konzipiert wurde, präsentiert sich auf verschiedenen Wollqualitäten. Ebenfalls auf Wolle gelegt wurden verfremdete florale Muster. Eine ausgewogene Farbpalette von Off-white bis Grau über warme Rosttöne bis hin zu satten Rot-, Grün-, Blau- und Violett nuances bestätigt die erwähnte gedämpfte Optik. Einige kräftige, leuchtende Farben wurden allenthalben als Akzentsetzer oder zur Charakterisierung bestimmter Dessinthemen verwertet.